

Erledigt

Installation erfolgreich, nun Stop/Forbidden Zeichen und "Couldn't allocate runtime area"

Beitrag von „maybeageek“ vom 6. Oktober 2019, 19:54

Update: Es läuft wieder. Wie es aussieht wirkt ein CMOS reset hier Wunder. Habe einen Guide gefunden um diese Fehler zu fixen und mich bisschen eingelesen. Schon nach der ersten Maßnahme lief alles wieder. Hmm... Danke für all eure Hilfe bis hierher!!

Original Post:

Hallo zusammen,

leider muss ich das Thema wieder eröffnen.

Heute ist exakt das gleiche wieder passiert!!

Nachdem das System nun seit Donnerstag Abend normal lief, habe ich heute einen Reboot durchgeführt nach Windows, ein wenig gespielt, nur um beim Reboot zurück zu macOS wieder mit dem forbidden sign begrüßt zu werden.

Vom Stick kann ich das installierte System auch nicht mehr booten, gleiches Verhalten.

Vom Stick kann ich immerhin den Installer booten - das ging ja mit meinem Clover von den Tomatentools beim ersten Post nicht.

Am EFI habe ich nichts mehr verändert seit es lief. Ich hatte ja das EFI von Altemirabelle benutzt, hier noch eine neue Seriennummer erzeugt damit wir nicht mit dem gleichen System unterwegs sind. Das einzige was ich VOR den Reboots getan habe, ist vmware fusion aufgespielt und einige VMs erfolgreich installiert.

Ich weiß dass Fusion auch kexts benötigt. Können die was damit zu tun haben? Wie kann ich das ausprobieren?

Wie kann das sein dass das so plötzlich wieder nicht mehr geht?

Eine Sache die ich noch sehe ist, dass macOS wohl etliche Dateien und Ordner mit . davor erstellt hat, im EFI Ordner. Für jede Datei, jede KEXT.

Für jede Hilfe dankbar,

und mit Grüßen aus Frankfurt.

Ein leicht verzweifelter Geek.